



Niederuzwil, 21. Februar 2011

## **Bühler Boccianer am eigenen Paarturnier nicht zu bremsen**

Grosser Bocciasport konnte am Sonntag, 20. Februar 2011 am Bühler-Paarturnier in der Bocciahalle in Niederuzwil genossen werden. Nach elfjährigem Unterbruch bestanden die Organisatoren die Bewährungsprobe bravourös und sorgten mit einem reinen Bühler-Finale auch auf sportlicher Ebene für Furore. Das routinierte „Erfolgspaar“ Pierri / Fonseca bezwang in einem an Spannung kaum zu überbietenden Finale ein praktisch ebenbürtiges Team Di Vicino / Fina.

Die insgesamt 24 Teams hatten in Dreiergruppen mit den Ausscheidungskämpfen in den Hallen von Alcan Rorschach, Feldmühle-Primavera Rorschacherberg, Broroga St. Gallen und in Niederuzwil zu starten. Äusserst knapp und glücklich setzte sich in Rorschach Feldmühle 3, erst dank der besseren Punktezahl im ersten Durchgang durch, konnte dann das favorisierte Hard 1 mit 12:11 besiegen. In der Feldmühle-Halle hatte sich das Favoriten-Paar Raffaele Tomaselli / Renzo Pellegrini Alcan 4 zu beugen, welches aber anschliessend Bühler 6 den Bahnsieg überlassen musste. Broroga 3 mit Salvatore Tomaselli und Simone Donato liess beim Start in der Heimhalle in St. Gallen nichts anbrennen, hatte aber dem zweiten Gruppensieger Bühler 4 deutlich mit 6:12 den Vortritt zu überlassen. In Niederuzwil wurden sowohl Bühler 3 und Hard 4 ihren Favoriten-rollen gerecht. Im Kampf um den Bahnsieg mussten die Platzherren leider aufgeben, so dass die Oesterreicher ins Halbfinale einzogen.

Im ersten Halbfinale zwischen Hard 4 und Bühler 4 zogen die Einheimischen rasch auf 5:0 und 8:1 davon. Günther III und Mate Kovacevic bäumten sich vehement auf, kamen bis auf 4 Punkte heran, mussten sich in der Endabrechnung aber mit 12:7 geschlagen geben.

In der Parallelbegegnung hatte sich das bis anhin tapfer gehaltene Team von Feldmühle 3 – mit Francesco Vinale und dem Turnierneuling Antonio Nittolo – den Routiniers von Bühler 6 zu stellen. Nachdem die Favoriten im Eilzugstempo auf 10:2 vorgelegt hatten, gelang den Aussen-seitern etwas Resultatkosmetik, die 5:12 Niederlage konnten sie aber nicht mehr abwenden.



In einem auf hoch stehendem Niveau ausgetragenen Finale schenken sich beide Equipen nichts. Das Team von Bühler 6 – Luigi Di Vicino / Costantino Fina – setzte die ersten Zeichen zur 2:0-Führung. Das Paar – Antonio Pierri / Salvatore Fonseca – behielt Ruhe und Zielsicherheit, so dass sie aus dem Rückstand einen komfortablen 8:2-Vorsprung erarbeitete. Mit konzentriertem Setzen und präzisen Treffern boten die Kontrahenten Paroli und kamen zwischenzeitlich auf 8:7 heran. Mit etwas Glück beim Lauf der getroffenen Kugeln und des Pallino sowie insbesondere der präzis gesetzten Kugeln in der Schlussphase hatte Bühler 6 die Nase mit 10:7 vorn.

Herzliche Gratulation den erfolgreichen Teams und allen Teilnehmern für die imposant und fair ausgetragenen Spiele verbunden mit bestem Dank für die tadellose Organisation.

Horst Blaser



Sieger Bühler Paar-Turnier 2011 (von links):

Bühler 6 (2. Rang) mit Luigi Di Vicino / Costantino Fina; Hard 4 (3. Rang) Günther III / Mate Kovacevic; Bühler 4 (Turniersieger) mit Antonio Pierri / Salvatore Fonseca; Feldmühle 3 (3. Rang) mit Francesco Vinale / Antonio Nittolo sowie Turnierleiter Arturo Nascimento (BC Bühler Uzwil).



Finalisten Böhler Paar-Turnier 2011 (von links):  
Böhler 6 (Finalist) mit Luigi Di Vicino / Costantino Fina; Böhler 4 (Turniersieger) mit Salvatore Fonseca / Antonio Pierri.



Treue Teilnehmer und jederzeit willkommene Spieler des BC UBS Zürich:  
Vittorio Geraldo und Armin Güntensperger.

Erstes, gemeinsames Turnier und gleich bis ins 1/2-Finale geschafft:  
Antonio Nittolo und Francesco Vinale.

